

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 96.

Freitag, den 6. April.

1838.

Bekanntmachung.

Da in Folge neuerlicher gesetzlicher Reduction des dienstpflichtigen Alters folgend Mitglieder des Communalgarden-Ausschusses als der als Rottmeister den Beisitz führende Herr J. G. Schwarz, so wie die als Gardisten beisitzenden Mitglieder, Herr G. Hänel, G. A. L. Degen, und die Ersahmänner, Gardisten, Herr Ch. G. Strauch und Herr J. F. Leich, ausscheiden und zu Wiederbesetzung der Stellen derselben mit eingeholter Genehmigung des Königl. Hohen Generalcommando eine außerordentliche Wahl vorzunehmen ist, so sind zu diesem Behufe von ihren resp. Compagnien durch absolute Stimmenmehrheit nachbenannte Wahlmänner ernannt worden:

A. Aus den Rottmeistern (incl. Feldwebeln),
bei der ersten Compagnie:
Herr J. L. Siegel, Cand. jur.,
: G. A. Knäuch, Schornsteinfegermeister;
bei der 2ten Compagnie:
Herr L. Lampour, Schneidermeister,
: A. Lorenz, Schenkweib;
bei der 3ten Compagnie:
Herr C. G. Löwe, chir. Instrumentmacher,
: C. H. Leuthier, Riemenmeister;
bei der 5ten Compagnie:
Herr L. Gelbke, Dr. jur.,
: J. F. Köhler, Hutmachermeister;
bei der 7ten Compagnie:
Herr Ch. G. F. Seel, Kaufmann,
: G. A. Moser, Maurermeister;
bei der 8ten Compagnie:
Herr J. F. A. Wille, Decorationsmaler,
: A. G. Köpfer, Schneidermeister;
bei der 9ten Compagnie:
Herr C. W. Geißler, Salz-Schreiber,
: F. Ries, Buchdruckereibesitzer;
bei der 10ten Compagnie:
Herr Ch. F. Adler, Dr. med.,
: J. G. G. Westphal, Schneidermeister;
bei der 11ten Compagnie:
Herr H. E. Große, Glasermeister,
: H. E. A. Dörsfelder, Schneidermeister;
bei der 12ten Compagnie:
Herr C. F. Bräuer, Kaufmann,
: C. A. Heyder, Goldarbeiter;
bei der 13ten Compagnie:
Herr W. D. Bertling, Cand. jur.,
: C. E. Seiler, Dr. phil.;
bei der 14ten Compagnie:
Herr J. A. R. Horn, chir. Instrumentmacher,
: F. W. Miltner, Schlossermeister;
bei der 15ten Compagnie:
Herr D. G. M. Schreiber, Dr. med.,
: W. Schulze, Cand. jur.;
bei der 16ten Compagnie:
Herr H. M. Reuter, Tapetier,
: J. H. Meißel, Böttchermeister;
bei der Cavalerie-Escadron:
Herr C. H. W. Felsche, Conditor,
: C. Becker, Kaufmann.

B. Aus den Gardisten,
bei der 1ten Compagnie:
Herr A. D. Kormann, Dr. jur.,
: C. G. A. Wießke, Bäckermeister;
bei der 2ten Compagnie:
Herr A. W. Köhler, Schwertfegermeister,
: C. Dimpfel, Kaufmann;
bei der 3ten Compagnie:
Herr C. Hercher, Kaufmann,
: J. D. Leuthier, Tischner und Tapezierer,
bei der 5ten Compagnie:
Herr C. Schäffer, Kaufmann,
: C. A. von Mücke, Bacc. jur.;
bei der 7ten Compagnie:
Herr G. Halberstadt, Kaufmann,
: P. E. Plagmann, Dr. jur.;
bei der 8ten Compagnie:
Herr C. F. Becker, Organist,
: C. H. L. Brendel, Maurermeister;
bei der 9ten Compagnie:
Herr B. Schilling, Dr. jur. und Professor,
: M. Poppe, Dr. jur.;
bei der 10ten Compagnie:
Herr L. G. B. Lippert, Dr. med.,
: F. L. E. d'Almoncourt, Dr. med.;
bei der 11ten Compagnie:
Herr L. F. Granfeld, Cand. jur.,
: J. W. R. Braune, Advocat;
bei der 12ten Compagnie:
Herr C. G. Sachsenöder, Kaufmann,
: G. A. Kuhfahl, Böttchermeister;
bei der 13ten Compagnie:
Herr C. Klein, Advocat,
: C. H. A. Poppe, Kramermeister;
bei der 14ten Compagnie:
Herr Ch. F. Seidemann, Kleiderhändler,
: F. P. A. Du Chesne, Appellationsrath;
bei der 15ten Compagnie:
Herr L. Lippert, Dr. med.,
: R. Scheidhauer, Advocat;
bei der 16ten Compagnie:
Herr G. D. Marbach, Dr. phil.,
: C. F. Erdmann, Lehrer der Chemie;
bei der Cavalerie- Escadron:
Herr C. Körner, Regierungsrath,
: C. Lampe, Kaufmann.

Diese Wahlmänner haben nun aus ihrer Mitte, und zwar die Rottmänner ein Ausschussmitglied, die Gardisten aber zwei Ausschussmitglieder und zwei Erfahrmänner ebenfalls nach absoluter Stimmenmehrheit zu erwählen und wird diese Wahl

Sonnabend, den 7. d. M., Abends 5 und resp. 6 Uhr statt finden, wozu die Wahlmänner mittels Patents noch besonders vorgeladen werden.

Leipzig, den 4. April 1838.

Der Communalgarden-Ausschuss daselbst.

Hauptmann von Dallwitz.

Hermisdorf, Prot.

Anzeige. Um in der Nicolaitirche bei der dem nächsten Palmsonntag bevorstehenden Confirmationshandlung den Aeltern der Confirmanden, oder derselben Stellvertretern in der Nähe der freien Plätze zu sichern, werden für sie, wie bereits im vorigen Jahre auf Anordnung E. E. Hochw. Rathes geschehen ist, in der Küsterwohnung der Nicolaitirche Billets ausgegeben, bei deren Vorweisung sie von $\frac{1}{2}$ auf 1 Uhr an durch die Sacristei, oder durch die derselben zunächst gelegene Kirchthüre in das Schiff der Kirche Einlaß erhalten. Die Katechumenen bedürfen zu diesem Zweck keiner Billets. Zu den Emporkirchen werden die Thüren bereits früher geöffnet sein.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 6. April: Norma, große Oper von Bellini. Adalgisa — Dem Evers — vom königl. Hoftheater zu Hannover — als erste Gastrolle.

Morgen, den 7. April: Der Freischütz, rom. Oper von Weber — Agath — Dem. Kunth.



Dampfwagenfahrten.

Sonnabend früh $5\frac{1}{2}$, $11\frac{1}{2}$, 2 und 4 Uhr Nachmittags.

Sonntag um 1, 3 und 5 Uhr Nachmittags.



Das unterzeichnete Directorium der Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Compagnie macht hierdurch die Wahl eines Bevollmächtigten in der Person des Herrn Friedrich Busse in Gemäßheit der Statuten §. 51 öffentlich bekannt.

Leipzig, den 4. April 1838.

Gustav Parkfort, Vorsitzender.

A. Dufour, für den Bevollmächtigten

•• Heute Abend 7 Uhr Versammlung der 2. Section der Euterpe im grünen Schilde.

Auction.

Nächsten Sonnabend, den 7. April, von Vormittags 9 Uhr an werden eine Parthie eleganter Mahagoni- und anderer Möbel, einiges silberplattirtes Tafelgeschir, eine moderne Stuhluhr von Goldbrunze, auch mehrere Haus- und Küchengeräthe u. s. w. in Reichels Garten, Herrn M. Otto's Hause 2te Etage, durch Unterzeichneten gegen Zahlung in Preuß. Cour. öffentlich versteigert werden. Das gedruckte Verzeichniß ist unterm Rathhause bei Hrn. Linke zu haben. Adv. Ludw. Müller, req. Notar

Auction.

Sonnabend, den 7. April a. e., von Vormittags 10 Uhr an, sollen in dem ehemaligen Ristnerschen, jetzt Donnerschen Gute, am Windmühlenthore, 2 große und 1 kleiner Ernter, so wie 2 Leiterwagen, ingleichen verschiedenes Ackergeräthe an Pflügen, Haken, Eggen u. s. f. gegen sofortige Baarzahlung in preuß. Cour. öffentlich an dem Meistbietenden verkauft werden.

Adv. Roth, req. Notar.

Versteigerung.

Montag, den 9. April d. J., Vormittags von 9 Uhr an, so wie nach Befinden die folgenden Tage, sollen im Gasthose zu Käufchena diverse Effecten — darunter ein Billard mit Zubehör, eine große Partie Tische und Stühle, zwei Sopha's, Schränke, Betten, Leuchter, Lampen, Glaskrüge, Kupfergeschir und andere Wirtschaftsgeschir, ingleichen einige Eimer Wein auf Flaschen — gegen baare Zahlung in preuß. Cour., notariell versteigert werden.

Auction.

Dienstag, den 10. April d. J., und die nächstfolgenden Tage Vormittags von 9—11 Uhr und Nachmittags von 2—6 Uhr soll in der Ritterstraße Nr. 707 1 Tr. eine bedeutende Anzahl echt französischer Tapeten und Borduren, so wie einige diverse andere Gegenstände gegen sofortige baare Bezahlung an den Meistbietenden notariell versteigert werden, was hiermit zur Kenntniß aller Kaufsüchtigen gebracht wird.

Julius Ferdinand Lairig, requirirter Notar.

Die Feuerversicherungsbank für Deutschland in Gotha

übernimmt die Gefahr

- a) des Verbrennens der versicherten Gegenstände (Beschädigungen durch Blitz nicht ausgeschlossen);
- b) des Zerstörens und Verderbens derselben bei Gelegenheit des Löschens oder Rettens, durch Einwässerung, Niederreißen, Zerbrechen, Zerbrechen u.;
- c) der Entwendung derselben beim Ausräumen;
- d) selbst der zweckmäßig angewendeten Rettungskosten gegen Berechnung der bill. st. n. Prämien, von welchen der Ueberschuß als Dividende nach Jahreschluß an sämtliche Theilnehmer zurückgegeben wird.

Zu Annahme von Versicherungsanträgen, so wie zu Ertheilung jeder Auskunft ist stets bereit

der Agent der Bank,

J. G. Zander, Petersstraße Nr. 32.

Cours de langue française:

méthode aisée, à des conditions très-acceptables. On est prié de s'adresser pour l'instruction dans cette langue à A. Froelich, Rossplatz No. 882.

Empfehlung.

Homöopathischen Gesundheitskaffee, ein sehr wohlfeiles und gesundes Ersatzmittel, welches auch im Geschmack dem gewöhnlichen Kaffee ganz gleich, ist bei mir zu haben.

E. Groß, Nr. 326, Brühl, neben dem gold. Apfel.

Empfehlung. Die zweite Sendung geräucherter Rheinlachs, so wie auch frische Austern, empfiehlt

J. A. Nürnberg, Keller unter Kochs Hof Nr. 387.

Anzeige.

Die noch übrig gebliebenen austrang. Modewaaren werden jetzt zu noch niedrigeren Preisen verkauft bei

Ernst Seiberlich, Petersstraße Nr. 36.

Anzeige. In neuen Zigen und Callicos erhielten wir ausgezeichnet schöne Dessins.

Franke & Hasler.

Local-Veränderung.

Hiermit mache ich einem verehrten Publicum bekannt, daß ich m. in bis jetzt gehaltenes Puggeschäft aus Nr. 36 in Nr. 34 verlegt habe. Indem ich für das mir geschenkte Vertrauen, welches

mir seit Jahren zu Theil ward, ergebst danke, bitte ich zugleich, mich auch in meinem neuen Locale mit ihrem gütigen Vertrauen ferner zu beehren.

Philippine Klingelhöfer,
Petersstraße Nr. 34, 2 Treppen hoch.

Von den so schnell vergriffenen Thüringer Landschinken von 7 bis 14 Pfd., à Pfd. 4 Gr., erhielt heute eine neue Sendung

E. F. Kunze.

Verkauf. Als Delicatessen kann ich empfehlen **Danziger marinirten Kollaal**. Auch Hamb. Rindszungen, westph. Schinken, Frankfurter Würstchen, braunschw. Rummel und mar. Muscheln erhielt ich wieder.

Friedr. Schwennicke im Salzgäßchen.

Verkauf. Ich erhielt eine Partie Frankfurt a. M. Cervelatwürste, welche von ausgezeichnete Qualität sind und solche billigst verkaufe.

Friedr. Schwennicke.

Verkauf. Obatener Schinken ist heute warm zu haben in der Grimm. Gasse am Raschmarkt im Keller, bei

J. E. Benndorf.

Verkauf. Eingekyete Pfeffergurken im Einzelnen und in Fäßchen, und frische Preiselbeeren sind fortwährend zu haben in der Grimm. Gasse am Raschmarkt im Keller, bei

J. E. Benndorf.

Verkauf. Dresdener Knackwürstel à Stück 6 Pf., Hecht in Sauce gefest, Rindsmaulsalat à Portion 2 Gr., einmainirte Gans à Portion 3 Gr. und frische Sätze erhielt heute

Dorothea Weise, Grimm. Gasse Nr. 592.

Verkauf. Mit echten **Savanna** und Bremer Cigaretten in allen Sorten, so wie feinen **Varinas** im Ganzen und Einzelnen empfiehlt sich

Carl Friedrich Schubert, Brühl Nr. 519.

Verkauf. Von **altem Hamburger Justus-Tabak**, bestehend in **Baravia**, **Fine Old Mild**, **Siegeltabak**, **Portorico**, **Louisiana**, **Louisiana-Melange** und **Wagstaff** hatte ich stets ein Lager von abgelagerter Waare.

Carl Friedrich Schubert, Brühl Nr. 519.

Verkauf. Verschiedene perennirende Staudengewächse, unter andern mehrere Arten **Aquilegia**, **Campanula Medium**, **Lychnis chalcidonica**, **Papaver bracteatum** etc., werden im Duzend zu 3 Gr. bis 6 Gr. abgegeben. Auch sind frühzeitige **Kohlrabipflanzen** zu haben, das Schock 2 Gr., beim Gärtner Hänel in **Reuditz**, in Herrn Hofmeisters Garten neben der Schmiede.

Verkauf. Schöne starke Obstbäume in allen Obstarten, Hochstamm, so wie **Franz** und **Spalierbäume** unter Nummer und Namen, schöne **Weinarten**, großfrüchtige **Stachel** und **Johannisbeeren**, große **rothe**, **weiße** und **gelbe Himbeeren**, **Kugelacacien**, hohe und niedrige **Rosen**, schöne immerblühende **Rosen** in schönen Farben, **englisches Gehölze** zu Anlagen, 2 und 3jährige **Spargelpflanzen**, schöne **Aurikel** und **Primel** etc. sind im Garten in Nr. 1043 am **Kanshäuser Thore** zu haben.

Verkauf. Etwas sehr Schönes von **altem Varinas**: **Canaster** in Rollen, à Pfd. 12 bis 16 Gr., und **feinem Portorico** in Rollen, à Pfd. 8 bis 10 Gr., empfing und verkauft

E. G. Gaudia, Rink. Steinweg Nr. 1029

Verkauf. Verschiedene **Mobilien** und einige **Handlungsutensilien** sollen wegen Veränderung des Logis bis **Sonnabend** billig verkauft werden in der **Burgstraße** Nr. 139, 4. Etage.

Verkauf. Der **Steinguthandel** in der **Nicolaistraße** an der Ecke des **Goldhahnäßchens** ist **Verhältnisse** wegen im Ganzen zu verkaufen. **Nicolaistraße** Nr. 743, 3 Treppen vorn herauf.

Verkauf. Etwas in gutem Stande sich befindende **Waschwannen** sind **sofort** zu verkaufen: **Hainstraße** Nr. 344.

Zu verkaufen steht zu einem ganz billigen Preise ein **moderner**, **dauerhafter**, **guter Divan** mit 6 Stühlen in der **Reichsstraße** Nr. 302, 4 Treppen.

Zu verkaufen sind **mehre alte**, noch **brauchbare Fenster**: **Serbergasse** Nr. 1121, beim **Glasermeister Straube**.

Zu verkaufen steht eine **neue Hobelbank** auf der **Ulrichs-gasse** Nr. 954, 1 Treppe hoch.

Zu verkaufen sind **80 Stück alte reine Weinflaschen**, grüne und gelbe, im **Halle'schen Pfortchen** Nr. 332, 3 Treppen hoch.

Zu verkaufen sind **einige schöne Gärtchen** im **Johannisthale**. Das Nähere bei **J. D. Schellbach**, **Friedrichsstraße** Nr. 1.

August Stickel, Sohn,

Ecke der **Grimm. Gasse** und **Reichsstraße** Nr. 579, 2te Etage, empfiehlt sich **gegenwärtig** mit fertigen **Stiefeln**, **modern**, **schön** und **dauerhaft gearbeitet**, in allen Größen.

Auguste Stickel, fils, Bottier.

Warschauer Schlafröcke für Herren, aus **verschiedenen Stoffen** und in **den neuesten Mustern** auf **Beste** **wartiert**, empfiehlt zu **geneigter Auswahl**

Schneidermeister **Färber**,

Dr. **Karls Haus** Nr. 686 in der **Ritterstraße**, im **Hintergebäude** 4 Treppen hoch.

Eine kleine Partie ord. Futtergaze,

5½ Viertel breit und 14½ Ellen lang,

liegt in **Commission** zu verkaufen zum **festen Preise** von 14 Gr. pr. Stück in der **Materialwaarenhandlung Halle'sches Gäßchen** Nr. 327.

Gesuch. Einige **Stubenöfen**, **Gewächshaus**, **Mistbeet** und **andere Garten-Utensilien** werden **gekauft** kl. **Blumenb. parterre**.

Capitalgesuch. **Gegen sichere** und **erste Hypotheken** auf **Landhäuser** werden **100**, **200** und **500 Thlr.**, auf ein **Stadthaus** **700 Thlr.** gesucht durch

Notar **Ehrlich**, **neue Straße** Nr. 1098.

Gesuch. Für die **Expedition** eines **eben so tüchtigen** als **beschäftigten Sachwalters** in einer **angenehmen Provinzialstadt** wird zu **baldigem Antritte** ein **wohl** **befähigter Amanuensis** gesucht durch

Adv. **Brandt**, **Katharinenstr.** Nr. 417.

Gesucht wird ein **Bedienter**, wo **möglich** zum **1. Mai**, **welcher gute Empfehlungen** **beibringen** kann. **Näheres Schulgasse**, bei dem **Castellan Lehmann**.

Gesuch. Ein **Mann** von **geheuem Alter** wird als **Markthelfer** in ein **hiefiges Ausschneidgeschäft** gesucht. **Nachweis** in der **Luchhandlung** in Nr. 593, **Grimm. Gasse**.

Gesucht wird zur **Führung** der **Wirthschaft** eines **unverheiratheten Mannes** ein **unbescholtenes** **erfahrenes** und in **geheuem Jahren** **stehendes Frauenzimmer**. **Näheres Mittheilungen** erhält man **Klostergasse** Nr. 183 **parterre**.

Gesucht wird ein **ordnungsliebendes** mit **guten Zeugnissen** **versehenes Dienstmädchen**, das **sofort** **antreten** kann. Das **Näheres** auf der **Serbergasse** Nr. 1165, 3 Treppen.

G. A. Ein **Handlungs-Commis**, der mit **guten Attesten** **versehen** und mit **Recht** als ein **ganz flotter Verkäufer** **empfohlen** werden kann, sucht auf **hiefigem Platze** ein **neues Engagement**. **Gütigen Offerten** sieht **Herr Blaspiel** in **Reichels Garten** **dahüber** **entgegen**.

Conditions-Gesuche. Einige **Demoiselles** von **sehr guter Familie** und **Bildung**, welche sich **sowohl** für **häusliche Wirthschaften** mit **allen Kenntnissen** **bereichert** haben, in **Kleideranfertigen**, **Putzmachen** und **allem**, was zur **Haushaltung** **gehört**, **praktische Kenntnisse** **besitzen**, **suchen Engagements** durch

E. G. W. **Hamger**, Nr. 854.

Gesuch. Ein **solides unverheirathetes Frauenzimmer** sucht bei **einer anständigen Familie** ein **Stübchen**. **Offerten** unter der **Chiffre** **A. B.** **gebe** man ab in Nr. 229 **parterre**.

Gesuch. Eine Dame, welche schon längere Zeit Clavier- und Singunterricht giebt, wünscht noch ein oder zwei Schülerinnen anzunehmen. Nähere Auskunft erhält man bei Madame Hager, neuer Neumarkt, hohe Lillie.

Gesuch. Eine Köchin, welche mit guten Attesten versehen ist, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle, und kann sogleich oder zum 1. Mai antreten. Nähere Auskunft erhält man in der Burgstraße Nr. 92, 2 Treppen vorn heraus.

Vermietung

zu Ostern: eine Stube und Kichen, mit oder ohne Meubles, 3 Stuben, eine Kammer, Holzraum, Keller und Küche, einzeln oder zusammen: Burgstraße Nr. 92, 2 Treppen hoch.

Vermietung. In dem zur blauen Mütze benannten Grundstücke ist eine Familienwohnung zu vermieten durch Adv. Beuthner in Nr. 1080.

Vermietung. Eine Familienwohnung mit Gartenanteil ist für diesen Sommer zu vermieten in Lindenau im Gute Nr. 32.

Zu vermieten ist in Lindenau Nr. 27 zu Ostern ein Sommerlogis, es besteht in 4 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller und Holzraum nebst Garten. Nähere Auskunft ertheilt der Besizer daselbst.

Zu vermieten ist eine freundliche Kammer nebst Bett im Raundörschen Nr. 1005, eine Treppe hoch.

Einladung.

Zu dem heute Abend bei mir stattfindenden Concerte, wobei warmes Abendessen portionenweis, ladet ergebenst ein

Ferd. Becker
auf der großen Funkenburg.

Einladung heute, den 6. April, zum Schlachtfeste früh 49 Uhr zu Weißfleisch. J. G. Henke in Reichels Garten.

Thorzetteln vom 5. April.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Dr. Partle, St. Lubin, v. London, und Dr. Conditor Weisner, von Ronneburg, pass. durch.

Halle'sches Thor.

Mad. Ulrich, nebst Tochter, v. Bernburg, unbestimmt u. pass. durch. Dr. Rfm. Brehme, v. Zeitz, im gold. Gute.

Auf der Berliner ordin. Post, 18 Uhr: Dr. Apotheker Knauff, nebst Familie, v. Halle, in Nr. 1446, Dr. Oberbauinsp. Pengst, v. Köthen, u. Dr. Rathmann v. Aken, im Blumenberge, u. Dr. Stud. Scheby, v. Göttingen, in Nr. 315.

Die Braunschweiger Post, um 2 Uhr.

Die Hamburger Eilpost, 15 Uhr.

Kanstädter Thor.

Mad. Hünes u. Schregal, v. Dornburg u. Jena, bei Laumann.

Auf der Kasseler Post, um 6 Uhr: Dr. Baron v. Karisch, v. Elsterwada, pass. durch.

Dr. Buchhldr. Pönike, v. hier, v. Weimar zurück.

Mad. Sander, v. Merseburg, im Strauße.

Dr. Amtsinsp. v. Pape, v. Adeln, pass. durch.

Der Frankfurter Padwagen, um 1 Uhr.

Peters'sches Thor.

Dr. Winkler v. Braun, Fr. Geheime Rätthin Schwarzkopf und Frau Geh. Finanzrätthin v. Reichenbach, v. Altenburg, passiren durch.

Hospitalthor.

Hrn. Kst. Voigt, Pürfürst u. Bod, v. Eiberfeld, Düsseldorf u. Schweinfurt, im Hotel de Bavler.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Auf der Dresdener Nacht-Eilpost: Dr. Rfm. Poppe, v. hier, und Dr. Apotheker, Lück, v. Dresden, bei Degen.

Die Eilenburger Dilligence.

Die Frankfurt-Breslauer Fahr. Post.

Hospitalthor.

Auf der Münsberger Dilligence, 18 Uhr: Dr. Rfm. Ellenfeld, von Dessau, in Nr. 584.

Heute Gesellschaftstag im Schützenhause.

Lützschenaer Bierniederlage.

Einladung. Heute ladet zu warmem Speckkuchen nebst einem Glase feinen Lützschenaer Lagerbier ergebenst ein
J. G. Humpisch.

Einladung. Morgen, den 7. April, früh 9 Uhr ladet zu Speck- und Kartoffelkuchen ergebenst ein
Flemming, Ritterstraße Nr. 700.

Anzeige. Sonntag, den 8. April, Pfannkuchen in Portionen. Schulze in Stötteritz.

Verloren wurde ein hirschlederner Handschuh. Abzugeben gegen eine Belohnung Goldhahngräßen Nr. 550 parterre.

Verlaufen hat sich am 4. April ein kleiner junger Hund, braun und weiß, mit einem rothen Bande und Bische. Man bittet um die Zurückgabe gegen eine Erkennlichkeit am Fleischwache Nr. 985, 2 Treppen hoch.

* Es würde uns nichts mehr erfreuen, als daß Dem. Kuntz mit ihrem so reinen und lieblichen Gesange unsere Bühne nicht so bald verlasse.
Mehrere Freunde der Bühne.

Bekanntmachung.

Seit dem 19. vorigen Monats sind

- 1) drei einzelne Schlüssel,
- 2) ein eisernes Gewicht,
- 3) ein abgebrochener Wagen-Deckeln,
- 4) ein messingenes Winkelmaß und
- 5) ein Umschlagetuch

als gefunden bei uns eingeliefert worden, weshalb wir die Eigenthümer dieser Gegenstände hierdurch auffordern, sich binnen sechs Wochen, von heute an gerechnet, bei uns zu melden.

Leipzig, den 6. April 1838.

Die Sicherheits-Behörde der Stadt Leipzig.
Stengel. Heine.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

Halle'sches Thor.

Auf der Berliner Eilpost, 11 Uhr: Dr. Commis Mathusius und Dr. Rfm. Löwe, v. hier, v. Wittenberg u. Berlin zurück, Dr. Commis Brandes, v. Stargard, unbest., u. Dr. D. Ulrichs, königl. preuss. Courier, v. Berlin, pass. durch.

Dr. Prof. D. Wagner, v. Erlangen, im Blumenberge.

Kanstädter Thor.

Auf der Frankfurter Eilpost, 12 Uhr: Mad. Schmidt, von hier, von Gotha zurück, Dr. Kaufm. Siegmund, v. Torgau, in St. Hamburg, Dr. Lieut. v. Hill, v. Saarlouis, u. Dr. Hauptm. v. Sommerfeld, v. Luxemburg, pass. durch.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

Grimma'sches Thor.

Dem. Thor u. Dr. Hdlgsdiener Lips, v. hier, v. Dresden zurück. Auf der Dresdener Eilpost: Dr. Destillateur Schmidt, Dr. polzdiener Schlegel, Dr. M. Tischendorf u. Dr. Kaufm. Meyer, v. hier, Dr. Forststr. v. Hopfgarten, v. Wernsdorf, bei v. Eiben, u. Dr. Stud. Huber, v. Marten, in St. Hamburg.

Dr. Bibliothekar Pochmann, v. Dresden, in Nr. 864.

Kanstädter Thor.

Auf der Berlin-Kölnener Eilpost, 14 Uhr: Dem. Wauer, von hier, von Paderborn zurück.

Peters'sches Thor.

Auf der Rodurger Dilligence: Dem. Müller, v. Zeitz, bei Wentger.

Hospitalthor.

Dr. Amtshauptm. v. Doppel, v. Borna, im deutschen Hause.

Druck und Verlag von E. Polz.